



## Pressemitteilung 19. November 2015

Diakonie ehrt Jubilare

### Würdigung für langjährige Mitarbeitende

Hof

Sie beraten Verzweifelte, betreuen Kinder und Demente, pflegen, begleiten und erklären, spenden Trost und schenken Nähe, machen Mut und helfen durch den Behördenschlingel oder hinein in den Arbeitsmarkt: die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakonie. Sie sind es, die die Organisation zur „Sozialexpertin“ machen und dafür kann nicht laut genug Danke gesagt werden. Mit einem festlichen Abend hat die Diakonie Hochfranken wieder langjährige Mitarbeitende gewürdigt.

„Gerade auch, weil wir uns in einer schnelllebigen Zeit befinden, ist heute bewusst Zeit für Dankesworte, die von Herzen kommen“, sagte Geschäftsführer Martin Abt gewandt an alle, die ihr 10-, 20-, 25- oder 30-jähriges Dienstjubiläum feierten. Die Mensa am Campus der Diakonie Hochfranken war für über 110 Personen festlich eingedeckt. „Vielleicht trägt dieser Abend ein wenig dazu bei, dass Sie auch in den nächsten Jahren sagen können „ich will, ich darf - und vor allem - ich mag“. Wir würden es uns jedenfalls sehr wünschen“, betonte Abt.

„Es gibt kein höheres Lebensziel, als sich dem Nächsten zuzuwenden“, stellte Pfarrer Michael Zippel fest. „Zur Sorge füreinander will Jesus uns ermutigen. Zum Weitermachen. Zum aufeinander Zugehen. Zum Zusammenstehen. Und all das haben Sie eindrücklich vorgelebt.“ Aus allen Arbeitsfeldern der Diakonie Hochfranken waren Jubilare gekommen. Die 30- und 25-Jährigen wurden mit einer Laudatio geehrt; für 25 Jahre Dienst gibt es zusätzlich das Goldene Kronenkreuz, das Zeichen der Diakonie. Urkunden, Geschenke und ein feines Abendessen aus dem Hause rundeten die Feier ab. Für Musik sorgte das Percussionstrio der Musikschule der Hofer Symphoniker, unter der Leitung von Willi Melzer.

Für 30 Jahre Dienst in der Diakonie wurden geehrt: Karin Dankbar (Suchtberatung), Sabine Ritter (Ambulante Jugendhilfe), Ingrid Riegel und Klaus Schelter (Bonhoefferschule), Rita Schnabel (Haus Saalepark), Gabriele Kraus (Diakoniestation), Hans Bauer-Härtel, Marion Dengler und Helga Wagner (Diakonie am Campus) sowie Gabriele Bergmann (Finanzwesen).

Mit dem goldenen Kronenkreuz wurden für 25 Jahre ausgezeichnet: Werner Schrepfer und Brigitte Narr (KASA), Beate Thorwirth und Jutta Diaz-Schödel (Kindergarten am Schellenberg), Susanne Schaarschmidt (Haus am Klosterhof), Christine Scherbaum (Altenhilfe MGH Rehau), Angela Frank (Diakoniestation), Andrea Reiher und Gabriele Reil (Haus am Kirchberg), Sabine Schetelich (Seniorenhaus Helmbrechts), Sonja Lenz - postum - (Diakonissenhaus), Roland Hagen, Patrik Pippig und Andrea Zembsch (Diakonie am Campus) sowie Simone Mehringer (Finanzwesen).

27 Beschäftigte wurden für 20 Jahre Zugehörigkeit ausgezeichnet und weitere 34 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für zehn Jahre Dienst am Nächsten.

#### Ansprechpartnerin für Presse:

Eva Döhla

Kommunikation & Marketing

Diakonie Hochfranken gGmbH

Klostertor 2 · 95028 Hof

Telefon 09281-837-122

Fax 09281-140039-122

[eva.doehla@diakonie-hochfranken.de](mailto:eva.doehla@diakonie-hochfranken.de)

[www.diakonie-hochfranken.de](http://www.diakonie-hochfranken.de)

---

Diakonie Hochfranken gGmbH - Klostertor 2 - 95028 Hof

AG Hof: HRB 4003

Geschäftsführung: Martin Abt, Maria Mangei